

1. Sicherheitskonferenz Öffentlicher Personenverkehr

Aktuelle Entwicklungen, Herausforderungen und
Strategien

10./11. Oktober 2016 in Berlin



© Robert Kneschke | fotolia.de

in Kooperation mit:



1. Sicherheitskonferenz Öffentlicher Personenverkehr

– Aktuelle Entwicklungen, Herausforderungen und Strategien

Verschiedene aktuelle Entwicklungen geben Anlass, verstärkt über bestehende Sicherheitsstrategien und -konzepte im Öffentlichen Personenverkehr nachzudenken. Der Schutz von Fahrgästen, Mitarbeitenden und Anlagen von Bus und Bahn nimmt weiter an Bedeutung zu. Präventionsmaßnahmen zur Verhinderung von Anschlägen und Bedrohungen sowie ein strukturiertes Krisenmanagement bei tatsächlichem ‚Eintrittsfall‘ müssen geschärft und ausgebaut werden.

Es ist Zeit, die aktuellen Entwicklungen aufzugreifen, bisherige Schutzmaßnahmen, Strukturen und Präventionsstrategien kritisch zu hinterfragen und weiter zu entwickeln.

Die Herausforderungen:

- Die hohen und zunehmenden Erwartungen von Fahrgästen, Politik und Öffentlichkeit an die Sicherheit im Öffentlichen Personenverkehr.
- Der zunehmend erforderliche und geforderte Schutz kritischer Infrastrukturen.
- Eine wachsende latente Bedrohungslage durch Anschläge von Einzeltätern oder terroristischen Gruppen im Umfeld des Öffentlichen Personenverkehrs.
- Die weiter zunehmende „Verknappung“ geeigneten und nachweislich auch qualifizierten Personals für die Sicherheitsaufgaben.
- Die weiterhin angespannte Haushaltslage auch in den öffentlichen Verkehrsunternehmen sowie eine anhaltend hochbelastete Länder- und Bundespolizei.
- Der zunehmend effiziente Einsatz von neuen innovativen Technologien und systemischen Ansätzen zur Gewährleistung einer frühzeitigen und schnellen Erkennung von kritischen Ereignissen und Vorfällen mit der Möglichkeit schneller Reaktion und Hilfeleistung.

Die Ziele unserer Konferenz:

Ziel der „Sicherheitskonferenz Öffentlicher Personenverkehr“ ist es, die Entscheider der ersten und zweiten Führungsebene der Unternehmen des Öffentlichen Personenverkehrs, aber auch der professionellen externen Sicherheitsdienstleister sowie der Technologieunternehmen und Forschungseinrichtungen zusammen zu bringen, um sich gegenseitig über die o.g. aktuellen Entwicklungen und Herausforderungen zu informieren. In verschiedenen Fachvorträgen werden insbesondere neue und weitergehende ganzheitliche strategische Ansätze sowie neue technologische Systementwicklungen und Lösungen für die ÖPV-Sicherheitsaufgaben aufgezeigt.

Eine hochkarätige Podiumsdiskussion bietet den Teilnehmern den notwendigen Rahmen für die Überprüfung bzw. Fortschreibung ihrer Sicherheitsstrategie im eigenen Unternehmen.

Wir freuen uns auf Sie – am 10. und 11. Oktober 2016 in Berlin!

Ihre Moderatoren und Referenten

Gudrun Arnold-Schoenen, Herausgeberin und Chefredakteurin

Nahverkehrs-praxis, Fachverlag Dr. H. Arnold GmbH

Bianca Biwer, Bundesgeschäftsführerin Weisser Ring

Manfred Buhl, CEO, Securitas Holding GmbH

Marcus da Gloria Martins, Pressesprecher Polizei München

Ansgar Heveling, MdB, Vorsitzender des Innenausschusses des Bundestages

Hubert Jung, Mitglied des Vorstandes DSW21

Arndt Malyska, Vorsitzender des VDV-Security-Ausschusses und

Geschäftsführer der Hamburger Hochbahnwache GmbH

Dr. Ulrich Meißner, Fraunhofer Fokus Institut

Harald Pignatelli, Moderator

Hans-Hilmar Rischke, Leiter Konzernsicherheit der Deutschen Bahn AG

Martin Schmitz, Technischer Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (Moderator)

Ulrich Sieg, Technischer Vorstand und stv. Vorstandsvorsitzender der Hamburger Hochbahn AG i.R. (Moderator)

Barbara Thiel, Landesbeauftragte für den Datenschutz des Landes Niedersachsen

Franz-Xaver Vogl, Leitender Polizeidirektor und Referatsleiter ‚Bahnpolizeiliche Aufgaben‘ des Bundespolizeipräsidiums Potsdam

Jörg Zierke, Präsident a.D., Bundeskriminalamt

1. Tag: Montag, 10. Oktober 2016

- 12:00** **Registrierung der Gäste und Begrüßungsimbiss**
- 13:00** **Begrüßung und Moderation des ersten Veranstaltungstages**
Gudrun Arnold-Schoenen, Herausgeberin und Chefredakteurin Nahverkehrs-praxis, Fachverlag Dr. H. Arnold GmbH
Ulrich Sieg, Technischer Vorstand und stv. Vorstandsvorsitzender der Hamburger Hochbahn AG i.R. (Moderation)
- 13:15** **„Salafistischer Terrorismus – wie bedroht ist Deutschland wirklich?“**
Jörg Zierke, Präsident a. D., Bundeskriminalamt
- 13:45** **Neuer ganzheitlicher Ansatz für künftige Sicherheitskonzepte und -strategien für ÖPNV-Unternehmen und „artverwandte“ Branchen**
Manfred Buhl, CEO, Securitas Holding GmbH
- 14:15** **Kaffeepause**
- 15:00** **Herausforderung Datenschutz – Gesetzliche Regelungen versus Erkenntnisse und Nutzen der Videoüberwachung**
Barbara Thiel, Landesbeauftragte für den Datenschutz des Landes Niedersachsen
- 15:30** **Sicherheit im Öffentlichen Personenverkehr – Herausforderungen für die Verkehrsunternehmen**
Hubert Jung, Mitglied des Vorstandes DSW21, Dortmund
- 16:00** **Kaffeepause**
- 16:30** **Podiumsdiskussion ‚Wie viel Überwachung im ÖPV muss und darf sein?‘**
- Teilnehmer:**
Bianca Biwer, Bundesgeschäftsführerin, Weisser Ring
Manfred Buhl, CEO, Securitas Holding GmbH
Ansgar Heveling, MdB, Vorsitzender des Innenausschusses des Bundestages
Hubert Jung, Mitglied des Vorstandes DSW21
Barbara Thiel, Landesbeauftragte für den Datenschutz des Landes Niedersachsen
Jörg Zierke, Präsident Bundeskriminalamt a.D.
- Moderation:** Harald Pignatelli
- 18:00** **Ende des ersten Veranstaltungstages**
- 19:00** **Abendessen und Get-Together im Berlin Capital Club am Gendarmenmarkt**

2. Tag: Dienstag, 11. Oktober 2016

- 9:00** **Begrüßung und Moderation des zweiten Veranstaltungstages**
Martin Schmitz, Technischer Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen e.V.
- Fortsetzung des Kongresses mit lageorientierten, betrieblichen und technischen Vorträgen**
- 9:15** **Die Ereignisse in Brüssel und was wir daraus gelernt haben**
n.n., STIB
- 9:45** **Neues Sicherheitskonzept der Deutschen Bahn AG**
Hans-Hilmar Rischke, Leiter Konzernsicherheit der Deutschen Bahn AG
- 10:15** **Hamburger Sicherheitspartnerschaft mit Strukturen und Regelungen für den Alltag und insbesondere für das Notfall- und Krisenmanagement**
Arndt Malyska, Vorsitzender des VDV-Security-Ausschusses und Geschäftsführer der Hamburger Hochbahnwache GmbH
- 10:45** **Kaffeepause**
- 11:15** **Krisenkommunikation unter besonderer Berücksichtigung der sozialen Medien – Erfahrungen aus München nach dem Amoklauf vom Juli 2017**
Marcus da Gloria Martins, Pressesprecher Polizei München
- 11:45** **Aufgaben und Sicherheitskonzept der Bundespolizei – Herausforderung für sämtliche Eisenbahnen im gesamten Bundesgebiet**
Franz-Xaver Vogl, Leitender Polizeidirektor und Referatsleiter ‚Bahnpolizeiliche Aufgaben‘ des Bundespolizeipräsidiums Potsdam
- 12:15** **Stand und Ausblick neuester Technologie-Innovationen für Security-Anwendungen als wichtiger Baustein für ein gezielteres und effizienteres Sicherheitsmanagement**
Dr. Ulrich Meißer, Fraunhofer Fokus Institut
- 12:45** **Zusammenfassung und Ausblick**
Martin Schmitz, Technischer Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen e.V.
- 13:00** **Ende der Veranstaltung (mit anschließendem Imbiss)**

Anmeldung

Fax +49 (0) 221 - 579798170

1. Sicherheitskonferenz Öffentlicher Personenverkehr

10. / 11. Oktober 2016 in Berlin

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis zum
3. Oktober 2016 per Post, Mail oder Fax an:

VDV - Akademie GmbH
Ilona Eckert
Kamekestraße 37- 39
50672 Köln

Bitte achten Sie auf die genaue Angabe der Rechnungsanschrift.

Vorname _____ Zuname _____

Position _____

Unternehmen _____

Straße und Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____

Rechnungsanschrift (genaue Angabe falls abweichend von oben)

Ust-IdNr. (für Anmeldungen aus dem Ausland)

Datum und Unterschrift

Zimmerreservierung:

- Ich bitte um eine Zimmerreservierung
vom _____ bis _____
- Zimmerreservierung nicht erwünscht

Veranstaltungsort und Übernachtungen:

MOA Hotel Berlin
Stephanstraße 41
10559 Berlin

Preis für Übernachtung inkl. Frühstück 108,00 € im Einzel-
zimmer. Wir haben ein ausreichendes Zimmerkontingent für
Sie im Hotel reserviert.

Teilnahmegebühr:

850,00 € zzgl. MwSt. Für Beschäftigte aus Unternehmen, die
Inhaber einer VDV-Akademie-Card sind, gilt der Sonderpreis
von 720,00 € zzgl. MwSt. Bildungsgutscheine der VDV-
Akademie sind anrechenbar.
Sonderpreis: 249,- € zzgl. MwSt. für Beschäftigte aus öffent-
lichen Institutionen (Ministerien, Feuerwehren, Polizeien,
THW, etc.)

Anmeldeschluss:

3. Oktober 2016

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs
berücksichtigt. Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss bis eine
Woche vor der Veranstaltung müssen 50% der Teilnahmege-
bühr sowie etwaige Hotelkosten berechnet werden. Bei Rück-
tritt in der Woche vor der Veranstaltung kann keine Rück-
zahlung mehr erfolgen. Eine Stornierung ist schriftlich vorzu-
nehmen. Eine Vertretung ist selbstverständlich möglich.

Rechnungsstellung durch die VDV-Akademie:

Nach Eingang der Anmeldungen wird Ihnen die Teilnahme-
gebühr in Rechnung gestellt.

Ansprechpartnerin:

Frau Ilona Eckert
Telefon: + 49 (0) 2 21 - 5 79 79 170
Fax: + 49 (0) 2 21 - 5 79 79 81 70
E-Mail: eckert@vdv.de

Geschäftsführung der VDV-Akademie:

Kamekestraße 37-39, D-50672 Köln
Telefon: + 49 (0) 2 21 - 5 79 79 173
Fax: + 49 (0) 2 21 - 5 79 79 81 73
E-Mail: akademie@vdv.de

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihre VDV-Akademie

Unbedingt mit ausfüllen! Wichtige Abfrage zum Datenschutz

Ihre Daten werden von der VDV-Akademie und Partnerunternehmen
zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Wir werden Sie ger-
ne künftig über unsere Veranstaltungen informieren. Mit Ihrer Zustim-
mung geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie auch per Fax, E-Mail
oder Telefon kontaktieren dürfen und Ihre Daten in den Teilnehmer-
listen der Veranstaltung veröffentlichen.

Stimmen Sie dem zu: ja nein

Weiterhin wollen wir Sie informieren, dass wir Fotos von Veranstal-
tungen auf unserer Website www.vdv-akademie.de veröffentlichen.